



Wien, Dezember 2011  
Wien/Charity/Wirtschaft/Bildung

## **PRESSEINFORMATION**

### **Vienna Business School Hamerlingplatz sammelt 4.500,- Euro für „Die Boje“**

Die SchülerInnen der Projektgruppe „Lichtblicke“ der VBS Hamerlingplatz organisierten vergangenen Freitag, den 2. Dezember 2011, unter dem Ehrenschatz von Margit Fischer ein gelungenes Fundraising-Event für Kinder und Jugendliche in Not. „Unsere SchülerInnen haben mit diesem engagierten Abend bewiesen, dass die Jugend nicht nur unsere Zukunft ist sondern auch, dass sie bereits als junge Menschen echte „Lichtblicke“ sein können“, freute sich Direktorin Monika Hodoschek über das Engagement der Projektgruppe.

#### **Hilfe für Kinder und Jugendliche in Not**

„Die Boje“, das Ambulatorium für Kinder und Jugendliche in Krisensituation, leistet Akuthilfe unter anderem für Betroffene von Verlusten in der Familie, Opfer von schweren Unfällen oder Gewalt in der Familie und für Flüchtlingskinder. Vertreten war die Organisation durch ihren ärztlichen Leiter Univ. Prof. Dr. Max Friedrich und die Geschäftsführerin und stellvertretende psychotherapeutische Leiterin Dr. Regina Rüsck. „Für den Verein „Die Boje“ ist die Finanzierung immer eine große Herausforderung. Deshalb unterstützen uns Aktionen wie diese von der Vienna Business School wirklich sehr. Ganz besonders freut es mich auch, dass hier junge Leute für in Krisen geratene Kinder und Jugendliche eintreten und ihre Fähigkeiten einsetzen, um etwas zu bewegen“, so Regina Rüsck.

#### **Abwechslungsreiches Programm**

Der Wiener Kabarettist Max Macho eröffnete den Abend mit einem erfrischenden Programm zum Thema Beziehungen. Nachdem die Liedermacherin Ursula Leutgöb und Band einige besinnliche Songs zum Besten gaben, startete das Highlight des Abends: die Auktion von Bildern der Künstlerinnen Barbara Ulrich, Christine Fötsch und Beate Landen. Dabei wurde die Summe von 4.500,- Euro für „Die Boje“ eingenommen. Zum Ausklang konnten die Gäste das Buffet genießen und sich über den erfolgreichen Abend für den guten Zweck austauschen.

#### **Bildbeschriftung**

Fotocredits © Gerald Lechner / Fonds der Wiener Kaufmannschaft

**Lichtblicke\_Boje\_1.jpg (vlnr):** Dr. Regina Rüsck (stellvertretende psychotherapeutische Leiterin, Die Boje); Mag. Bernhard Sitter (Projektleiter, VBS Hamerlingplatz); Mag. Monika Hodoschek (Direktorin, VBS Hamerlingplatz); Univ. Prof. Dr. Max Friedrich (ärztlicher Leiter, Die Boje); Renate Kaltenecker (Bezirksrätin Josefstadt)

**Lichtblicke\_Boje\_2.jpg (vlnr):** Kristina Siemakowski; Mag. Monika Hodoschek; Dr. Regina Rüsck; Philipp Rauscher; Julian Schmidt; Maximilian Fiedler; Manuela Balc; Sebastian Fötsch; Ursula Leutgöb (Liedermacherin); Mag. Bernhard Sitter; Mag. Michael Bilina

#### **Über die Vienna Business School**

Von der Wirtschaft für die Wirtschaft – so lautet das Motto der Vienna Business School. Wer in Zukunft im Wirtschaftsgeschehen mitmischen will oder unternehmerisch tätig sein möchte, kommt an dieser Kaderschmiede nicht vorbei. Die sechs Handelsakademien und Handelsschulen der Vienna Business School geben jungen Nachwuchstalenten das Rüstzeug für den erfolgreichen Aufsprung auf die Karriereleiter mit – durch eine einzigartige, an der Praxis orientierte Ausbildung sowie ein breitgefächertes Bildungsangebot. **Ausführliche Informationen zur Vienna Business School und ihren sechs Schulstandorten finden Sie im Internet unter [www.vienna-business-school.at](http://www.vienna-business-school.at)**

#### **Der Fonds der Wiener Kaufmannschaft**

Der Fonds der Wiener Kaufmannschaft wurde 1952 gegründet, um zum Wohle der Wiener Wirtschaft Wohlfahrts- und Bildungsinstitutionen zu betreiben. In seiner Eigenschaft als Österreichs größter privater Schulerhalter neben der katholischen Kirche ist er führend im Bereich der wirtschaftsorientierten Aus- und Weiterbildung: Unter der Dachmarke „Vienna Business School“ nimmt der Fonds der Wiener Kaufmannschaft seinen Bildungsauftrag in sechs eigenen Handelsakademien und –schulen in Wien und Niederösterreich wahr. Darüber hinaus betreibt er in Kooperation mit der Wiener Wirtschaft Fachhochschul-Studiengänge und hält eine Beteiligung an den Humboldt-Instituten.

Als Begleiter in allen Lebensabschnitten sorgt der Fonds der Wiener Kaufmannschaft mit dem Betrieb der Park Residenz Döbling auch für höchste Lebensqualität nach der Erwerbstätigkeit. Hier finden 400 SeniorInnen ein komfortables Zuhause. **Weitere Informationen unter [www.kaufmannschaft.com](http://www.kaufmannschaft.com).**

#### **PR-Kontakt:**

Fonds der Wiener Kaufmannschaft  
Sabine Sporer  
Tel.: 01/501 13 - 7115  
[sporer@kaufmannschaft.com](mailto:sporer@kaufmannschaft.com)

alphaaffairs  
MMag. Ursula Messner  
Tel: 01/90 440 - 67  
[ursula.messner@alphaaffairs.at](mailto:ursula.messner@alphaaffairs.at)



